

282. Sitzung des Grossen Gemeinderates

27. Januar 2025, 18:30 Uhr, Gemeindesaal Lötschberg, Spiez

Vorsitz	Marianne Schlapbach, Alterspräsidentin und GGR-Präsidentin bis und mit Traktandum 3.1, 3.3, 3.4 und ab 5
	Simon Schneeberger, 1. Vizepräsident GGR Traktandum Nr. 3.2
	Barbara Feuz, 2. Vizepräsidentin GGR Traktandum 4
Anwesende Mitglieder	Die Marianne Schlapbach Mitte
	EDU Roland Josi Martina Käser
	EVP Rolf Egli Susanne Frey Dario Frey
	FDP Lars Kolly Rino Werren (ab 18.45) Sabine Wüthrich Hurni
	FS/ GLP Evelyn Coleman Brantschen Mathias Dänzer Syril Eberhart Eliane Nef Simon Schneeberger Rafael Zimmermann
	Grüne Bettina Flury Spiez Andreas Jaun Benjamin Ritter Josef Zahner Laura Zimmermann
	SP Barbara Feuz Branka Fluri Noah Gygax Sophia Jungen
	SVP Rafaela Andres Corrado Bargetzi Michael Dubach Peter Gertsch Pia Ledermann Peter Luginbühl Bruno Martig Daniel Marty Pirmin Schenk

Anwesend zu Beginn	32 Mitglieder; der Rat ist beschlussfähig	
Vertreter Jugendrat	-	
Sekretärin	Tanja Brunner	
Protokollführer	Adrian Zürcher, Susanne Wenger	
Presse	Jürg Spielmann, Berner Oberländer/Thuner Tagblatt	
ZuhörerInnen	ca. 5 Personen	
Vertreter Gemeinderat	Jolanda Brunner Manuela Bhend Perreten Urs Eggerschwiler Marianne Hayoz Wagner Stefan Kurth Matthias Maibach Ulrich Zimmermann	SVP GS SVP SP FDP FS/GLP SVP
Abteilungsleitende	Carl Dinkelaker Renato Heiniger Benjamin Lüthi Matthias Schüpbach Eliane Tschannen	
Entschuldigt	Beat Dahinden (Ferien) Pascal Grünig (Beruf) Sandra Jungen (Ferien)	SVP SVP SP

ERÖFFNUNG

Die Alterspräsidentin begrüsst die Mitglieder des Grossen Gemeinderats, insbesondere die 14 neuen Mitglieder und wünscht ihnen im neuen Amt viel Befriedigung und Durchhaltewillen. Es freut sie, so viele junge und junggebliebene Gesichter zu sehen. Sie begrüsst weiter die Gemeindepräsidentin, die Mitglieder beider Räte, den Vertreter der Medien, die Sekretärin, die Protokollführenden, Beat Graf (Abteilungsleiter Gemeindeschreiberei ab 1. Februar 2025), die Abteilungsleitenden sowie die Zuhörerinnen und Zuhörer zur 282. Sitzung des Grossen Gemeinderats von Spiez.

Mit Respekt und Ehrfurcht hat sie das Amt der Alterspräsidentin angenommen. Da sie seit ihrer Kindheit fast durchwegs in Spiez wohnhaft ist, verfolgt sie die Entwicklung der Gemeinde mit grossem Interesse. Vieles steht an, wegweisende Projekte werden angepackt und Entscheide werden gefällt werden müssen. Jung und Alt im GGR werden mitdenken, mitreden und mitlenken. Erfahrung und Fachwissen sind gefordert. Sie freut sich, hier mit dabei zu sein.

ChatGPT hat ihr eine Rede vorgeschlagen, sie hat jedoch beschlossen, ihre eigenen Worte zu gebrauchen. Vor einiger Zeit hat sie sich die schweizerisch-amerikanische Co-Produktion *Wisdom of Happiness* angesehen. Sie wurde mit anderen zusammen vom Spiezer Philippe Delaquis realisiert und beschreibt das bewegte Leben des Friedensnobelpreisträgers Dalai Lama. Die aufgenommenen Bilder haben sie beeindruckt. Ein zentrales Element des Films ist der direkte Blickkontakt des alten, weisen Mannes mit dem Publikum. Blickkontakt ist für sie wichtiger, als viele E-Mails von Büro zu Büro zu senden. Er vermittelt Sicherheit und Vertrauen. Auch im GGR will man einander in die Augen schauen, dies auch bei gegenteiligen Meinungen der verschiedenen Parteien. Die Anliegen der Vertreterinnen und Vertreter der Öffentlichkeit sollen zur Kenntnis genommen, geachtet und gegeneinander abgewogen werden. Ein angenehmer Ton soll herrschen, auch wenn es mal etwas lauter wird. Nur so lassen sich Lösungen finden. Nur so lässt sich die Zukunft

der Gemeinde gestalten und man kann einander nach Debatte und Beschluss die Hände schütteln, mit gutem Gefühl auseinander gehen. Gemeinsam will man im GGR an einem Seil ziehen – manchmal vielleicht halt auch an verschiedenen Enden. Mit gesundem Menschenverstand, Optimismus und Gelassenheit arbeitet man für alle Generationen an guten Lebensbedingungen für Spiez. Sie zitiert den Refrain aus dem Spiezer Song von Kurt Berger aus dem Jahr 2024. Es wäre sehr cool, wenn Patent Ochsner das Lied in der Bucht singen würden.

Füüf Dörfer oder Bürte, eifach e chliini Stadt
 Zwüsche Thun u Interlake, vom Güetital bis Gwatt
 Ligt die schönschti Bucht vo Öiropa, mit em Niese hingedrah
 Läbe drizähtuusig Seele, wo d Gmeind tüe zäme ha.

Sie wünscht allen eine Legislatur in Frieden.

Traktandenliste

- 1 Protokoll der Sitzung vom 18. November 2024
- 2 Wahl von 2 provisorischen Stimmenzählenden
- 3 Wahl des Ratsbüros für das Amtsjahr 2025
 - 3.1 Wahl des 1. Vizepräsidiums des Grossen Gemeinderates
 - 3.2 Wahl des Präsidiums des Grossen Gemeinderates
 - 3.3 Wahl des 2. Vizepräsidiums des Grossen Gemeinderates
 - 3.4 Wahl von 2 Stimmenzählenden
- 4 Wahl der Geschäftsprüfungskommission
 - 4.1 Wahl von 9 Mitgliedern der GPK
 - 4.2 Wahl des Präsidiums GPK
 - 4.3 Wahl des Vizepräsidiums GPK
- 5 Wahl des Vizegemeindepräsidiums
- 6 Informationen aus dem Gemeinderat
- 7 Neue Einfache Anfragen
- 8 Neueingänge parlamentarischer Vorstösse

Verhandlungen

1 011.05 Sitzungen Legislative

Protokoll der Sitzung vom 18. November 2024

Das Protokoll wird genehmigt.

Rino Werren nimmt an der Sitzung teil.

2 011.02 Grosser Gemeinderat

Wahl von 2 provisorischen Stimmenzählenden

Als provisorische Stimmenzählende werden einstimmig bestimmt:

- Michael Dubach, SVP
- Sabine Wüthrich Hurni, FDP

3 011.02 Grosser Gemeinderat

Wahl des Ratsbüros für das Amtsjahr 2025

Auf Vorschlag der politischen Parteien und Gruppierungen werden folgende Wahlen getroffen:

3.1 Wahl des 1. Vizepräsidiums des Grossen Gemeinderats

Auf Vorschlag des FS/GLP wird **Simon Schneeberger** einstimmig zum 1. Vizepräsidenten des Grossen Gemeinderats gewählt.

3.2 Wahl des Präsidiums des Grossen Gemeinderats

Auf Vorschlag von Die Mitte wird **Marianne Schlapbach** einstimmig zur Präsidentin des Grossen Gemeinderats gewählt.

Der 1. Vizepräsident gratuliert Marianne Schlapbach zur Wahl und übergibt ihr den «Ersatznerv» und wünscht ihr eine erfolgreiche und befriedigende Amtszeit.

Marianne Schlapbach: Sie dankt für die Wahl und das Vertrauen. Sie freut sich auf die Aufgabe. Es ist eine grosse Ehre. Dies muss aber auch gemeistert werden und dies kann nur mit Hilfe von vielen Personen im Hintergrund passieren, welche hilfreich und gewissenhaft zur Seite stehen. Es werden sich alle hier für das Wohl von Spiez einsetzen und an dieser liebenswerten und lebendigen Stadt arbeiten.

3.3 Wahl des 2. Vizepräsidiums des Grossen Gemeinderats

Auf Vorschlag der SP wird **Barbara Feuz** einstimmig zur 2. Vizepräsidentin des Grossen Gemeinderats gewählt.

3.4 Wahl von 2 Stimmenzählenden

Auf Vorschlag der SVP und der FDP werden **Michael Dubach** und **Sabine Wüthrich Hurni** einstimmig als Stimmenzählende des Grossen Gemeinderats gewählt.

4 011.02 Grosser Gemeinderat

Wahl der Geschäftsprüfungskommission

Auf Vorschlag der Parteien und Gruppierungen werden folgende GPK-Mitglieder einstimmig gewählt

Vorschlag der SVP
 Vorschlag der SVP
 Vorschlag des FS/GLP
 Vorschlag der GS
 Vorschlag der SP
 Vorschlag der EVP
 Vorschlag der FDP
 Vorschlag der EDU
 Vorschlag der DM

Pia Ledermann
Michael Dubach
Simon Schneeberger
Josef Zahner
Noah Gyax
Rolf Egli
Rino Werren
Roland Josi
Marianne Schlapbach

4.2 Wahl des Präsidiums GPK

Vorschlag der FDP

Rino Werren (einstimmig)

4.3 Wahl des Vizepräsidiums GPK

Vorschlag der EDU

Roland Josi (einstimmig)

5 012.02 Mitglieder Exekutive Wahl des Vizegemeindepräsidiums

Auf Antrag des Gemeinderats und Vorschlag der SP wird Gemeinderätin **Marianne Hayoz Wagner** einstimmig zur Vizegemeindepräsidentin gewählt.

6 012.01 Administration Exekutive Informationen aus dem Gemeinderat

Jolanda Brunner: Sie hält eine kurze Einführung gestützt auf das Behördenhandbuch. Dieses ist unter folgendem [Link](#) auf der Webseite der Gemeinde Spiez ersichtlich. Dieses enthält Informationen für Mitglieder des Grossen Gemeinderats, des Gemeinderats und für Kommissionen. Rückmeldungen zum Behördenhandbuch sind erwünscht.

Oberlandstrasse

Dem GGR wurde versprochen, dass man ihn auf dem Laufenden hält. Die Gestaltungselemente (Pflanzenkübel, Velobügel etc.) sind noch nicht alle eingetroffen. Diese werden aufgestellt, sobald sie eingetroffen sind. Auf der anderen Seite ist man mit einigen Abläufen an der Oberlandstrasse nicht zufrieden. Es wurde eine Motion überwiesen und der Gemeinderat wurde beim Kanton vorstellig. Die versprochene Wirkungskontrolle wurde bereits durchgeführt. Diese hat gewisse Resultate gezeigt. Nun wird darauf gewartet, was der Kanton der Gemeinde für Vorschläge unterbreitet und wie man mit diesen Resultaten umgehen will. Sobald dies bekannt ist, wird der GGR wieder informiert.

Verkehrsrichtplan

Bis am 14. Februar 2025 läuft die öffentliche Mitwirkung zum Verkehrsrichtplan. Parteien, Privatpersonen oder andere Gruppierungen haben die Möglichkeit, hier mitzuwirken. Die Unterlagen sind unter www.spiez.ch oder über die Projektwebseite www.verkehrsplanung-spiez.ch ersichtlich.

Ständiger Wahl- und Abstimmungsausschuss

Für den ständigen Wahl- und Abstimmungsausschuss werden für die nächste Legislatur ab 1. April 2025 GGR-Mitglieder gesucht, welche sich bei den Ausmittlungsarbeiten sowie beim Urnendienst freiwillig engagieren möchten. Interessierte können sich bis am 31. Januar 2025 bei der Abteilung Gemeindeschreiberei (Tel. 033 655 33 15) oder per Mail gemeindeschreiberei@spiez.ch melden.

Verabschiedung Tanja Brunner

Tanja Brunner arbeitete nun acht Jahre hier in Spiez. Die Leute hinterfragten den Wechsel von der kleinen Gemeinde Hofstetten bei Brienz nach Spiez, einer Parlamentsgemeinde, NPM usw. Man durfte aber feststellen, dass es das Beste war, was Spiez passieren konnte. In einer kleinen Gemeinde ist man als Gemeindeschreiberin Dreh- und Angelpunkt. Tanja Brunner hatte von allem eine Ahnung. In Spiez konnte sie die Fäden zusammenhalten und helfen, das Optimum herauszuholen. Während all diesen Jahren hat sie das Thema Behörden- und Verwaltungsstruktur begleitet. Die IT war ein weiteres Thema, das sie begleitet hat. In dieser Zeit erfolgte der Anschluss an die IT der Stadt Thun. In letzter Zeit hat sie die Zentrumsplanung begleitet. Hier konnte sie ihr Wissen und ihre breite Vernetzung einbringen. Sie ist interessiert an Menschen, sei es von der Verwaltung, den Gemeinderatsmitgliedern oder der Bevölkerung. Sie hat immer geschaut, dass es weiterge-

gangen ist. Sie ist eine Dienstleisterin von ganzem Herzen. Es ist ihr wichtig, dass sie nicht nur ihren Job macht, sondern dass auch die anderen ihren Job gut machen können. Dies hat sie auch in letzter Zeit gezeigt, als sie in gewissen Bereichen der Planung und Umwelt mitgeholfen hat. Sie versteht sich als Teil des Ganzen und gibt sich voll und ganz ein. Sie hatte ein enormes Arbeitspensum. Sie schaute dabei aber immer auch auf die Details und es war ihr wichtig, dass alles stimmte. Sie zieht nun beruflich weiter in eine Gemeinde, welche nicht grösser, aber anders ist. In Saanen gibt es andere Herausforderungen. Der Job verändert sich, indem sie Verwaltungsdirektorin wird. Damit wird sie für die gesamte Verwaltung und die Mitarbeitenden zuständig sein. Jolanda Brunner wünscht ihr alles Gute für den nächsten Schritt und dankt ihr ganz herzlich für alles, was sie für die Gemeinde Spiez geleistet hat. Es war sehr schön mit ihr zusammenzuarbeiten. Sie geht nun nach Saanen, hat dort ein Studio, bleibt aber in Spiez wohnhaft. Sie überreicht ihr einen Trockenblumenstrauss. Sie ist froh, dass sie ihre Wurzeln hier in Spiez behält.

Tanja Brunner: Sie dankt allen von Herzen für die gute Zusammenarbeit. Sie freut sich auf ihre neue Herausforderung. Sie konnte hier sehr viel lernen in Spiez. Es ist schön, dass sie weiterhin hier wohnen kann. Sie wünscht allen alles Gute, gute Gesundheit und einen guten Start in die neue Legislatur.

Jolanda Brunner: Wenn jemand geht, kommt auch jemand Neues. Viele haben den neuen Abteilungsleiter Gemeindeschreiberei bereits gesehen. Sie heisst Beat Graf herzlich willkommen und überreicht ihm einen süssen Gruss aus Spiez.

7 011.10 Parlamentarische Vorstösse **Neue Einfache Anfragen**

Es sind keine neuen Einfachen Anfragen eingegangen.

8 011.10 Parlamentarische Vorstösse **Neueingänge parlamentarischer Vorstösse**

Es sind keine neuen parlamentarischen Vorstösse eingereicht worden.

Die Vorsitzende dankt Tanja Brunner für alles, was sie für die Gemeinde Spiez gemacht hat. Sie überreicht ihr einen Blumenstrauss.

Im Anschluss an die Sitzung findet zum Legislaturstart im Foyer ein Apéro statt.

Schluss der Sitzung: 20:30 Uhr

NAMENS DES GROSSEN GEMEINDERATES
Die Präsidentin Die Sekretärin

M. Schlapbach

T. Brunner